



**INTERNATIONAL TROPICAL
TIMBER COUNCIL**

Distr.
GENERAL

ITTC(LVII)/Info.3 Rev.1
3 December 2021

ORIGINAL: ENGLISH

FIFTY-SEVENTH SESSION
29 November – 3 December 2021
VIRTUAL SESSION

**LIST OF STATES, INTER-GOVERNMENTAL/GOVERNMENTAL,
NON-GOVERNMENTAL ORGANIZATIONS AND PRIVATE SECTOR
APPLYING FOR OBSERVER STATUS AT THE
FIFTY-SEVENTH SESSION OF THE INTERNATIONAL TROPICAL TIMBER COUNCIL AND
ASSOCIATED SESSIONS OF THE COMMITTEES**

29 November – 3 December 2021

OBSERVERS

Permanent Observer

FOOD AND AGRICULTURE ORGANIZATION (FAO)

Mr. Ewald Rametsteiner

Deputy Director, Forestry Division

Non-Governmental Organizations (Admitted at earlier Sessions)

APFNET, CHINA

Ms. Chen Lu

Manager

Ms. Yuan Mei

Manager

Mr. Xiao Jun

Manager

Ms. Chuyu Hu

Officer

COMMUNICATION FORUM OF COMMUNITY FORESTRY (FKKM), INDONESIA

Dr. Christine Wulandari

Head of National Steering Committee

INTERNATIONAL WOOD PRODUCTS ASSOCIATION (IWPA), U.S.A.

Mr. Bradley A. McKinney

Executive Director

Mr. Joseph L. O'Donnell

Director, Government & Public Affairs

MALEBI, COTE D'IVOIRE

Ms. Delphine Ahoussi nee Ayouo Logbochi

President

Ms. Gnima N'Gbalamou epse Kissi

Vice President

REFACOF, CAMEROON

Ms. Ndjebet Cecile

President & Founder

Ms. Danièle Marie Viviane Ramiamanana

General Secretary

Ms. Jacqueline Gwogon Ngwet

Regional Coordinator (Littoral Region-Cameroon)

Ms. Chiméne Musanga Timani

Coordinator of Center Unity

Ms. Rose Pélagie Masso

Cooperation and Planning Officer

Dr. Amah Atutonu

Focal Point in Togo

TRAFFIC INTERNATIONAL, MALAYSIA

Mr. Hin Keong Chen

Timber Trade Programme Leader

Non-Governmental Organizations
(As per Decision 3(XLI), information on organizations/Institutions is annexed)

BRUNO MANSER FONDS, SWITZERLAND

Dr. Lukas Straumann

Executive Director

SAVE RIVERS, MALAYSIA

Mr. Peter Kallang

Chairman

Ms. Celine Lim Kooi Hua

Programme Manager

US ENDOWMENT FOR FORESTRY AND COMMUNITIES, U.S.A.

Ms. Teal Edelen

Consultant

ANNEX

**INFORMATION FORM RELEVANT FOR ADMISSION TO SESSIONS
OF THE INTERNATIONAL TROPICAL TIMBER COUNCIL
AND ASSOCIATED COMMITTEES AS NEW “OBSERVER” ORGANIZATION**

1. Official Name: Bruno Manser Fonds (BMF)
2. Membership: Independent Body (Association under Art. 60ff. Swiss civil code)
3. Short History: BMF was founded in 1991 with the aim of supporting indigenous communities who wish to protect their forest environments, mainly in Southeast Asia. The seat of the organization is in Basel, Switzerland. A lot of BMF's work has been focused on Sarawak, Malaysia, where a 15-year community mapping effort in cooperation with indigenous Penan communities led to the publishing of a 1:35,000 map series in 2018. In 2016, BMF's charter was modified and now includes anti-corruption efforts in relation to natural resources exploitation. Advocacy work includes the publishing of research reports, lobbying with government institutions and outreach to media.
4. Constitution [Please provide charter or other establishing document in all available languages]:

See annex

5. Aims, Objectives, Activities [Please describe the general aims and objectives of the Organization and the activities undertaken]:

- Conservation of tropical forests
- Support of indigenous land rights
- Fighting corruption in natural resources sector
(see also para 1)

6. Structure:

- Independent governing body (6 members); professional office structure (8 permanent staff)

7. Finance [Please indicate source of revenue]:

Private donations from our 6000 members, with over 95% living in Switzerland

8. Publications:

- Newsletter tong tana (3 times a year, German / English)
- Bruno Manser: Rainforest diaries

9. Contact Address [Please provide in full the postal address, including telephone, facsimile and e-mail]:

Socinstrasse 37, 4051 Basel / Switzerland, info@bmf.ch, Tel. +41 61 261 94 74
www.bmf.ch

10. Working Language(s) of the Organization: German: to a lesser extent French and English

11. Name(s) of Representative(s) [Please list all name(s) and official designation(s) of Representative(s) who will attend the Sessions. If necessary, use reverse side of this page]:

Dr. Lukas Straumann, Executive Director
MLAw Johanna Michel, Deputy Director
Dr. Annina Aeberli, Project leader

statuten

www.bmf.ch

Verabschiedet an der Mitgliederversammlung vom 26. Juni 1999 in Basel, geändert an der Mitgliederversammlung vom 8. Mai 2010 in Basel.

Artikel 1: Name und Sitz

Unter dem Namen

- Bruno-Manser-Fonds, Verein für die Völker des Regenwaldes
- Bruno-Manser-Fonds, Association pour les peuples de la forêt pluviale
- Bruno-Manser-Fund, Association for the peoples of the rainforest

besteht ein gemeinnütziger Verein im Sinn von Artikel 60 ff. ZGB mit Sitz in Basel. Der Verein wird nachfolgend BMF genannt.

Artikel 2: Zweck

Der BMF setzt sich im Sinn und Geist von Bruno Manser für den Schutz und Erhalt der tropischen Regenwälder und schützenswerter Wälder und Waldlandschaften ein. Er unterstützt die Landrechts- und Waldschutzbestrebungen der indigenen und lokalen Bevölkerung. Er arbeitet intensiv mit der indigenen Bevölkerung insbesondere in Sarawak zusammen und führt mit ihr Projekte durch. Er bekämpft Korruption und Geldwäscherei, insbesondere im Zusammenhang mit der Nutzung natürlicher Ressourcen.

Der BMF fördert auf gesellschaftlicher, politischer und wirtschaftlicher Ebene die Bewusstseinsbildung zu folgenden Themen: Tropenwaldzerstörung und ihre Auswirkungen; Rechte der indigenen Völker; Korruption und Geldwäscherei; Produktion, Handel und Verbrauch von Tropenholz; andere Nutzungsformen der Wälder. Er setzt sich für die volle Transparenz im Holzhandel, die Respektierung der Menschenrechte und die Erhaltung der Tier- und Pflanzenwelt ein.

Artikel 3: Tätigkeiten

Seinen Zweck erfüllt der BMF insbesondere durch folgende Tätigkeiten:

- Zusammenarbeit mit und Unterstützung der indigenen Bevölkerung und deren Organisationen
- Zusammenarbeit mit privaten und öffentlichen Institutionen im In- und Ausland, insbesondere mit Umwelt- und Menschenrechtsorganisationen
- Kontakte und Verhandlungen mit Behörden, mit der Privatwirtschaft und mit internationalen Gremien
- Rechtliche Schritte
- Öffentlichkeitsarbeit
- Gewaltfreie Aktionen und Kampagnen
- Recherchen, Forschung und Publikationen zu den im Zweckartikel erwähnten Themen
- Führung einer Dokumentationsstelle

Artikel 4: Mittel

Seine Tätigkeiten finanziert der BMF in der Regel durch:

- Spenden
- Mitgliederbeiträge
- Einnahmen aus dem Produktverkauf
- Beiträge von Institutionen und Firmen
- Beiträge der öffentlichen Hand
- andere Quellen.

Über die Annahme und Verwendung von Spenden besteht eine verbindliche Spendenpolicy, die öffentlich zugänglich ist.

Artikel 5: Mitgliedschaft

Die Mitgliederversammlung legt den jährlichen Mitgliederbeitrag fest. Dieser beträgt im Maximum CHF 100.--.

Der Verein wird gemäss Art. 4 finanziert.

Mitglied des Vereins kann jede natürliche oder juristische Person werden, welche die Ziele des BMF unterstützt.

Der Vorstand kann neue Vereinsmitglieder aufnehmen und informiert darüber die Mitgliederversammlung.

Der Austritt aus dem Verein ist unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist auf das Ende eines Kalenderjahres möglich.

Über den Ausschluss von Mitgliedern entscheidet der Vorstand. Er informiert das betroffene Mitglied schriftlich und die Mitglieder mündlich an der nächsten Versammlung. Gegen einen Ausschluss kann innert 30 Tagen nach Erhalt des Ausschlussentscheids an den Vorstand rekuriert werden, der den Rekurs der Mitgliederversammlung zum Entscheid vorlegen muss. Der Rekurs hat keine aufschiebende Wirkung; der Rekurrent kann aber beim entsprechenden Traktandum an der Mitgliederversammlung dabei sein.

Artikel 6: Organe

Die Organe des Vereins sind:

- Die Mitgliederversammlung
- Der Vorstand
- Die Revisionsstelle.

Der Vorstand kann als weiteres Organ einen Beirat einsetzen.

Artikel 7: Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ des BMF. Sie tritt jährlich mindestens einmal zusammen. Sie kann durch die einfache Mehrheit des Vorstands oder auf Verlangen von mindestens einem Fünftel der Mitglieder einberufen werden.

Das Datum der Mitgliederversammlung kann beim Vorstand ab Januar eines jeden Jahres in Erfahrung gebracht werden. Die Einladung und eine provisorische Traktandenliste müssen drei Wochen vor der Mitgliederversammlung bei den Mitgliedern sein.

Die Mitgliederversammlung hat folgende Aufgaben und Kompetenzen:

- Die Wahl der Vorstandsmitglieder für eine Amtsdauer von jeweils zwei Jahren
- Die Wahl der Revisionsstelle für die Amtsdauer von je einem Jahr
- Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung
- Déchargeerteilung an den Vorstand. Der Vorstand ist dabei nicht stimmberechtigt.
- Änderung der Statuten

- Änderungen des Leitbilds
- Anträge von Mitgliedern: Anträge an die Mitgliederversammlung müssen mindestens fünf Wochen vor der Mitgliederversammlung dem Vorstand vorliegen.
- Kenntnisnahme der vom Vorstand erarbeiteten Konzepte
- Beschlussfassung über alle Geschäfte, die ihr vom Vorstand unterbreitet werden
- Beschlussfassung über die Mitgliedschaft des BMF bei anderen Organisationen
- Beschlussfassung über die Zuweisung des Vereinsvermögens im Falle der Auflösung im Sinn von Artikel 14.

Alle Mitglieder haben an der Mitgliederversammlung eine Stimme. Die Mitgliederversammlung entscheidet mit einfachem Mehr der Anwesenden. Bei Stimmgleichheit entscheidet das vorsitzende Vorstandsmitglied. Davon ausgenommen sind Artikel 13 und 14.

Jedes Mitglied kann sich durch ein anderes Mitglied bei Vorliegen einer schriftlichen Vollmacht vertreten lassen. Kein Mitglied kann mehr als zwei Stimmen auf sich vereinen.

Artikel 8: Vorstand

Der Vorstand besteht aus drei bis sieben Mitgliedern und konstituiert sich selbst. Der Vorstand hat folgende, nicht delegierbare Aufgaben:

- Strategische und konzeptionelle Ausrichtung des Vereins
- Planung der Tätigkeiten des Vereins
- Oberleitung des BMF und Erteilung der nötigen Weisungen
- Festlegung der Organisation
- Festlegung der Zeichnungsberechtigung und die Art der Zeichnung
- Ausgestaltung des Rechnungswesens, der Finanzkontrolle sowie der Finanzplanung
- Ernennung und Abberufen des Geschäftsleiters bzw. der Geschäftsleiterin
- Oberaufsicht über die mit der Geschäftsführung betrauten Personen, namentlich im Hinblick auf die Befolgung der Gesetze, Statuten, Reglemente und Weisungen
- Die Erstellung des Jahresberichts, die Vorbereitung der Mitgliederversammlung und die Ausführung ihrer Beschlüsse.

Der Vorstand beschliesst mit einfachem Mehr der Anwesenden. Bei Stimmgleichheit entscheidet der Präsident oder die Präsidentin. Neben den schriftlich angekündigten Traktanden können die anwesenden Vorstandsmitglieder weitere Anträge zur Beschlussfassung unterbreiten. Die Vorstandssitzungen werden vom Präsidenten oder der Präsidentin geleitet, bei deren Verhinderung wählen die Anwesenden einen Tagespräsidenten oder eine Tagespräsidentin.

Der Vorstand trifft sich mindestens zweimal jährlich auf Einladung des Präsidenten oder der Präsidentin. Ausserordentliche Vorstandssitzungen können kurzfristig, nach Ankündigung mindestens einer Woche im Voraus, vom Präsidenten oder der Präsidentin oder der einfachen Mehrheit der Vorstandsmitglieder einberufen werden.

Der Vorstand ist im Rahmen der gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen für die Verwaltung und für alle Geschäfte des BMF zuständig, die nicht ausdrücklich der Mitgliederversammlung oder der Revisionsstelle vorbehalten sind. Er ist für seine Tätigkeit gegenüber der Mitgliederversammlung verantwortlich. Er kann die operative Führung des BMF an einen Geschäftsleiter oder eine Geschäftsleiterin delegieren. Einzelne Arbeitsbereiche oder Aktionen können an Vorstandsmitglieder, Vereinsmitglieder oder Drittpersonen übertragen werden.

Artikel 9: Revisionsstelle

Die Revisionsstelle besteht aus mindestens zwei fachkundigen Revisio-riInnen. Es kann auch eine Treuhand- oder Revisionsgesellschaft gewählt werden, sofern sie von einem schweizerischen Fachverband anerkannt ist.

Die Personen, welche die Revisionen durchführen, dürfen nicht Mitglied des Vorstandes sein. Wiederwahl ist möglich.

Artikel 10: Geschäftsstelle

Hat der Vorstand die operative Führung des Vereins an einen Geschäftsleiter oder eine Geschäftsleiterin delegiert, erhält dieser/diese folgende Kompetenzen:

- Ausführung der Aufträge des Vorstandes, wie z.B. Erarbeitung von Kampagnen, Verträgen etc.
- Führung des Rechnungswesens im Rahmen des Budgets und Erstellung der Geschäftsabschlüsse
- Mitgliederwerbung, Fundraising, Marketing
- Erledigung von Koordinationsaufgaben
- Dienstleistungen an die Mitglieder und den Vorstand
- Erarbeitung von Anträgen für ausserordentliche Geschäfte und spontane Aktivitäten
- Einstellung und Führung aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Die genauen Verantwortlichkeiten, Kompetenzen und Aufgaben werden im Stellenbeschrieb und in der Geschäftsordnung geregelt.

Der Geschäftsleiter bzw. die Geschäftsleiterin nimmt in der Regel an den Vorstandssitzungen teil, hat aber kein Stimmrecht.

Artikel 11: Beirat

Der Vorstand kann einen Beirat einsetzen.

Der Beirat dient der fachlichen und publizistischen Unterstützung des BMF. Er wird aus Persönlichkeiten zusammengesetzt, die sich besonders für den Vereinszweck einsetzen und bereit sind, mit ihrem Namen und ihrem Fachwissen den BMF intern und in der Öffentlichkeit zu unterstützen. Er ist als Stab dem Vorstand unterstellt und hat konsultativen Charakter.

Artikel 12: Haftung

Für die Verbindlichkeiten des Vereines haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen.

Artikel 13: Statutenänderungen

Die Mitgliederversammlung kann die vorliegenden Statuten mit Ausnahme von Artikel 14 jederzeit ändern, wenn zwei Drittel der anwesenden Mitglieder zustimmen.

Eine Statutenänderung muss mit der Einladung zur Mitgliederversammlung angekündigt werden.

Artikel 14: Auflösung

Der Verein kann von der Mitgliederversammlung unter Ankündigung in der Einladung mit Zweidrittelsmehrheit der anwesenden Mitglieder aufgelöst werden.

Ein verbleibendes Vermögen ist einem an der letzten Mitgliederversammlung zu bestimmenden, den Zielen des BMF dienenden, gemeinnützigen Verein oder einer solchen Stiftung zu übertragen. Diese Bestimmung ist zwingend und kann durch die Mitgliederversammlung nicht geändert werden.

Basel, den 11. Mai 2019

Dominik Bucheli, Präsident

Lukas Straumann, Geschäftsleiter

**INFORMATION FORM RELEVANT FOR ADMISSION TO SESSIONS
OF THE INTERNATIONAL TROPICAL TIMBER COUNCIL
AND ASSOCIATED COMMITTEES AS NEW “OBSERVER” ORGANIZATION**

1. Official Name: SAVE Rivers Sdn Bhd
2. Membership: Part of the Indigenous Community Conserved Area (ICCA) Consortium, member of the CSO Platform for Reform Malaysia (Environmental Cluster)

3. Short History:

Established in 2011 and based in East Malaysia, Sarawak -SAVE Rivers have promoted environmental and indigenous rights awareness and sustainable development solutions. We believe that development can be achieved without destruction of livelihoods or rivers and forests.

4. Constitution [Please provide charter or other establishing document in all available languages]:

5. Aims, Objectives, Activities [Please describe the general aims and objectives of the Organization and the activities undertaken]:

SAVE Rivers supports and empowers rural communities to protect their land, rivers, and watersheds through capacity building, networking, research, education, and advocacy.

6. Structure: Board of directors manages the overall vision and objectives of the organization and organization projects/work are run by the management/staff of SR.

7. Finance [Please indicate source of revenue]:
Project grants, fundraiser and donations.

8. Publications:
Website articles: www.saverivers.org

9. Contact Address [Please provide in full the postal address, including telephone, facsimile and e-mail]:

Lot 1271, Second Floor, Centre Point Commercial Centre, 98000 Miri, Sarawak, Malaysia
Email Add: saveriversnet@gmail.com, manager@saverivers.org

10. Working Language(s) of the Organization:
English, Malay

11. Name(s) of Representative(s) [Please list all name(s) and official designation(s) of Representative(s) who will attend the Sessions. If necessary, use reverse side of this page]:

Peter Kallang – Chairman
Celine Lim Kooi Hua - Manager

12. Relevance to the objectives of the ITTA, 2006:

Our Baram Peace Park project in Sarawak is endorsed by ITTO and it will be based on the collaborative forest management model.

10/11/2021

(date)

A handwritten signature in black ink, consisting of a large loop on the left and a horizontal line extending to the right with a small downward tick at the end.

(signature)

**INFORMATION FORM RELEVANT FOR ADMISSION TO SESSIONS
OF THE INTERNATIONAL TROPICAL TIMBER COUNCIL
AND ASSOCIATED COMMITTEES AS NEW “OBSERVER” ORGANIZATION**

1. Official Name: U.S. Endowment for Forestry & Communities
2. Membership: N/A
3. Short History: The U.S. Endowment for Forestry and Communities, Inc. is a not-for-profit public charity. It was established September 21, 2006, at the request of the governments of the United States and Canada in accordance with the terms of the 2006 Softwood Lumber Agreement between the two countries.
4. Constitution [Please provide charter or other establishing document in all available languages]:
N/A
5. Aims, Objectives, Activities [Please describe the general aims and objectives of the Organization and the activities undertaken]:
The Endowment is committed to keeping working forests as forests and advancing family-wage jobs in forest-rich rural communities. Through strategic and deliberate investment, we support research and development in traditional forest product markets, ensuring that forests and forest-based economies grow and thrive.

The Endowment works collaboratively with partners in the public and private sectors to advance systemic, transformative and sustainable change for the health and vitality of the nation’s working forests and forest-reliant communities.

The vision of the Endowment is that America’s forests are sustainably managed to meet broad societal objectives such as marketable products, clean waters, wildlife habitats and other ecological services while ensuring healthy and vibrant forest-reliant communities.
6. Structure: An 11 person staff, with guidance by 13 Board of Directors.
7. Finance [Please indicate source of revenue]:
Endowment, federal funds, private grants. Please view all foundational documents here:
[Transparency: Foundational Documents, Annual Reports & Financials - U.S. Endowment for Forestry & Communities, Inc. \(usendowment.org\)](#)
8. Publications: N/A
9. Contact Address [Please provide in full the postal address, including telephone, facsimile and e-mail]:
908 East North Street, Greenville SC 29601
Tel: (864) 233-7646
Fax: (864) 235-3842
Email: info@usendowment.org
10. Working Language(s) of the Organization:
English

11. Name(s) of Representative(s) [Please list all name(s) and official designation(s) of Representative(s) who will attend the Sessions. If necessary, use reverse side of this page]:
Teal Edelen, Consultant, U.S. Endowment for Forestry and Communities

12. Relevance to the objectives of the ITTA, 2006:

The U.S. Endowment for Forestry & Communities has developed ForesTrust, LLC. groundbreaking venture and collaboration between the U.S. Endowment for Forestry and Communities (Endowment), IBM, and consortium members. ForesTrust is a permissioned blockchain network record-keeping digital technology that registers transactions in an unchangeable digital ledger. These transactions are recorded in the ledger as a chain of data blocks via a consensus protocol that ensures each transaction's veracity and data integrity. ForesTrust has utilized blockchain technology for a secure and streamlined forest product and fiber supply chain, addressing the illegal timber trade.

11/22/21 _____
(date)

Teal Edelen _____
(signature)